Weimann, Karl-Heinz

Stand: 04.11.2026

Geburtsdatum:	19. September 1922
Sterbedatum:	26. Juni 2006
Geburtsort:	Berlin
Wirkorte:	Berlin; Mainz; Marburg <Lahn>; Hannover
Tätigkeit:	Philologe; Bibliothekar; Bibliotheksdirektor
Akademischer Grad:	Dr. phil.

Biographische Anmerkungen

Entstammt einem sozialdemokratischen Elternhaus; Vater und Großvater waren in der Berliner SPD aktiv; aufgewachsen in Berlin. Nach der Kriegsteilnahme Studium der Germanistik, Anglistik, Geschichte, Philosophie und Medizin; 1951 Promotion in Erlangen über den Arzt und Philosophen Paracelsus (1493-1541); 1953 Mitglied der Redaktion der Paracelsus-Gesamtausgabe in Marburg. 1963 erschien - aus dieser Arbeit resultierend - die "Paracelsus-Bibliographie 1932-1960. Mit einem Verzeichnis neu entdeckter Paracelsus-Handschriften (1900-1960)"; lernte bei der Arbeit mit den Paracelsus-Handschriften in Marburg den seit 1957 hier tätigen Bibliothekar Wilhelm Totok kennen; als Totok 1962 Direktor der Niedersächsischen Landesbibliothek Hannover wurde, folgte Weimann ihm nach Hannover, von 1962 bis zur Pensionierung 1987 stellvertretender Direktor der Niedersächsischen Landesbibliothek

Biographische Quellen

L.Aktiv. Jg. 5 (NF) (2006), Nr. 29, S. 1 ; Jahrbuch Deutsche Bibliotheken 61 (2005/2006), S. 618

Weitere Quellen

- (http://www.paracelsus.uzh.ch/lexikon/paracelsus_dictionary.html)

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Kalliope

Literatur zur Person

GND: 142485896

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 26.07.2006